



## **Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung Krukow der Gemeinde Krukow Nr. 3/2014 am 04.11.2014 um 19:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Krukow**

---

### **Stimmberechtigte:**

- anwesend:

Bürgermeister Mathias Ohle  
Gemeindevertreterin Marion Nabert  
Gemeindevertreter Christoph Basedau  
Gemeindevertreter Alexander Sens  
Gemeindevertreter Eckhardt Steinhauer-Findorff

- entschuldigt:

1. stellv. Bürgermeister Bernhard Wieck
2. stellv. Bürgermeister Olaf Grimm

### **Nicht Stimmberechtigte:**

Protokollführerin Monika Weidner

## **TAGESORDNUNG:**

### **Öffentliche Sitzung**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Niederschrift vom 16.06.2014
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Mitteilungen des Gemeindeprüfungsamtes für die Jahre 2007 - 2013 **2014/199**
7. Wegenutzungsvertrag Gasversorgung **2014/192**
8. Gemeindestraßenbauprogramm 2015
9. Baumschnittaktion Herbst 2014
10. Winterdienst 2014/2015
11. Sachstandsbericht Windpark

12. Zuschüsse an soziale Vereine und Verbände
13. Anfragen und Mitteilungen

## **1. Eröffnung und Begrüßung**

---

Bürgermeister Ohle begrüßte die zahlreich erschienenen Bürger sowie Herrn Steffens von der Amtsverwaltung und Herrn Meusen von der Presse und stellte fest, dass die Einladung zur Sitzung form- und fristgerecht jedem Gemeindevertreter zugegangen ist. Die Tagesordnung war in der Presse bekannt gegeben worden, die Gemeindevertretung nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

## **2. Genehmigung der Tagesordnung**

---

Die Tagesordnung wurde um den TOP 14 Bauangelegenheiten – **nicht öffentlich** – erweitert, unter TOP 8 ein Schreiben von GV Wieck angekündigt. Anschl. wurde die Tagesordnung genehmigt.

## **3. Niederschrift vom 16.06.2014**

---

Das Protokoll vom 16.06.2014 wurde einstimmig angenommen.

## **4. Bericht des Bürgermeisters**

---

Der Bürgermeister teilte mit:

- Der Zweckverband Schulvermögen hat am 15.06.14 in Gülzow getagt: Themen u. a. Unterhalt der Schule, Hausmeisterdienst, Reinigungsdienst
- Bgm. Ohle bedankte sich bei Julian u. Joachim Radünz für die gelungenen Abende zur Fußballweltmeisterschaft – Public Viewing – im Gemeinschaftshaus
- Am 03.07. fand die Bgm.-Dienstversammlung in Krüzen statt. Es gab Infos zur Breitbandnutzung sowie dem Verwaltungsmehraufwand zur Einführung der Doppik. Mit der Bedarfsermittlung Breitband wurde ein externes Büro beauftragt.
- Das Kinder- und Dorffest fand am 05.07. wieder großen Anklang
- Am runden Tisch - Windkraft Krukow - im Amt Lauenburg saßen am 07.07. GV Wieck, GV Sens, Bgm. Ohle, Herr Becker von der Firma WPD, die Herren Nieberg, Anderson und Frau Manuel.
- GV Basedau hat am 15.07. die Grünanlagen am Klärteich gemulcht
- Am 16.07. hat die FF versucht, das Entenflott vom Klärteich zu entfernen – mit mäßigem Erfolg
- Bgm. Ohle hat am 19.07. Anneliese Voß anlässlich ihres 75. Geburtstages einen Präsentkorb überreicht
- Am 31.07. hat wieder der Zweckverband Schulvermögen Gülzow in Schwarzenbek getagt. Ab 01.08.14 erhält die Schule Fördermittel vom Land, der 2jährige Probetrieb ist abgeschlossen. Nach weiteren 3 Jahren kann die Trägerschaft der Schule auf die Schulstiftung übergehen.
- Die gezogenen Wasserproben vom 14.05. waren alle OK
- Die Landjugend hat am 02.08. wieder ein gelungenes, ruhiges Fest in Krukow gefeiert.
- Am 04.08. wurde der Weg -Vorm Dorf -(Verlängerung der Hauptstraße Ohle, Voß) von der Fa. Gösch saniert

- Das Grillfest der FF Krukow am Gemeindehaus fand am 23.08. wieder regen Zuspruch
- Am 04.09. wurden die Zuschüsse für den Zweckverband Schulvermögen Gülzow bestätigt
- Das Elbschiffahrtsmuseum in Lauenburg feierte seine Eröffnung am 27.09.
- Das diesjährige Apfel- und Kartoffelfest des Amtes Lüttau fand am 28.09. in Dalldorf statt
- Frau Anneliese Kabbe wurde vom Bgm. am 13.10. zum 90. Geburtstag mit einem Präsentkorb überrascht
- Im Oktober gab es einen Wasserrohrbruch am Jagdhaus. Für die Reparatur sind seit Jan. 14 die Versorgungsbetriebe Elbe zuständig
- Die FF Krukow hat an der Leistungsbewertung – Roter Hahn – teilgenommen und den 4. Stern erhalten (26.10.)
- Die Rückhaltewand zwischen dem 1. und 2. Klärteich ist erhöht worden, das „Speiserohr“ zwischen dem 2. und 3. Teich war komplett dicht, ist jetzt wieder offen.
- Am 03.11. hat der Amtsausschuss in Schnakenbek getagt, Themen: Breitband, Asylanten, Eilentscheidungen der Bürgermeister wurden eingeschränkt – nur noch bis 3000,00 € zulässig.
- Die alte Karte der Gemarkung Krukow wird restauriert

## **5. Einwohnerfragestunde**

---

Folgende Anfragen wurden gestellt bzw. Hinweise gegeben:

- Dass Bäume nicht nur gefällt werden sollten, Bäume müssten auch wieder nachgepflanzt werden.
- Stromkastenverschönerung an der Anschlussstrecke und am Ehrenmal – welche Kosten würden entstehen?
- Die Büsche am Ehrenmal müssen beschnitten, das Laub entfernt werden (siehe hierzu auch TOP 9)
- E. Voß bedankte sich für die gelungene Sanierung – Vorm Dorf –
- Könnte man das anfallende Laub zentral sammeln und evtl. zur Kompostierung abholen lassen (Kosten)
- **Rattenbekämpfung** ist dringend erforderlich, überall in den Abwasserrohren wurden diese gesichtet. Bgm. Ohle kümmert sich darum. Ein Rundschreiben wird alle Einwohner darüber informieren.
- Eine Linde Höhe Hauptstr. 19 wurde gefällt. Gutachter haben darauf aufmerksam gemacht, ein Baumkataster für öffentliche Bäume anzulegen (versicherungstechnische Gründe).

## **6. Mitteilungen des Gemeindeprüfungsamtes für die Jahre 2007 - 2013**

---

Herr Steffens erläuterte die Berichtsvorlage. Er wies ausdrücklich auf die Punkte: besondere Zuwendungen und Ausschreibungsvorschriften hin.

Die Gemeindevertretung nimmt die Mitteilungen des Gemeindeprüfungsamtes für den Prüfungszeitraum 2007 – 2013 zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:**  
einstimmig angenommen

## **7. Wegenutzungsvertrag Gasversorgung**

---

Herr Steffens stellte den Wegenutzungsvertrag vor. Der alte Vertrag läuft am 06.12.2014

aus. An den Ausschreibungen haben sich nur die Versorgungsbetriebe Elbe GmbH beteiligt. Nach kurzer Diskussion beschließt die Gemeindevertretung, mit den Versorgungsbetrieben Elbe GmbH den anliegenden Wegenutzungsvertrag für die Gasversorgung abzuschließen. Die Vertragslaufzeit beträgt 20 Jahre

**Abstimmungsergebnis:**  
einstimmig angenommen

Beschlussvorlage liegt dem Protokoll bei.

## **8. Gemeindestraßenbauprogramm 2015**

---

Das Straßenbauprogramm 2015 wird von H. Wartenberg für das Amt Lüttau betreut. Eine Aufnahme in dieses Programm setzt voraus: Zusammenarbeit mit einem Ing. Büro, Bedarfsermittlung, Kostenrahmen, Probebohrung, Zeichnungen etc. Dann gibt es evtl. eine Chance, für einen Zuschuss von bis zu 70 %. Zwei Straßen kämen im Bereich Krukow in Frage: Straße nach Grünhof 1300 m, nach Schnakenbek 2300 m. Nach Diskussion wurde von den GV beschlossen die Summe von 5.000,00 € in den Haushalt für die Erstellung eines Gutachtens aufzunehmen

**Abstimmungsergebnis:**  
einstimmig angenommen

Es liegt eine E-Mail von GV Wieck zum Thema kaputte Straßen und Banketten durch die aktuellen Ernteaktivitäten im Bereich Krukow vor. Breite Transporter und Erntefahrzeuge mit hohem Gewicht haben zu seitlichen Abbrüchen und anderen Schäden geführt.

Wie soll das geregelt werden?

- a) Feststellung des aktuellen Zustandes?
- b) Wer sorgt für kurzfristige Behebung der kleineren Schäden?
- c) Wer zahlt das?
- d) Eine aufwändige Reparatur wird Krukow sich zukünftig ohne Zuschüsse nicht leisten können
- e) Evtl. über eine Beschränkung nachdenken zum Erhalt der Substanz.

Die GV diskutierte über den Zustand der Straßen und Banketten. Auffällig die Verschmutzung durch die Fahrzeuge von H. Bielenberg. Bgm. Ohle kümmert sich darum.

Krüzen und Basedow haben sich zusammengeschlossen – Ausschreibung Sofortmaßnahmen im Straßenbau. Dort könnte sich Krukow mit einklinken und anteilmäßig die Kosten mit tragen.

Den Rissen im Mühlenweg sollte Beachtung geschenkt werden. Dort könnten evtl. die Risse ausgeblasen und gesplittet werden. Ansonsten sieht die GV im Moment keinen dringenden Handlungsbedarf.

## **9. Baumschnittaktion Herbst 2014**

---

Ein Rundschreiben der Unteren Naturschutzbehörde zur Knickpflege liegt vor. Hinweise auf Verkehrssicherungspflicht.

**Arbeitsplan für Krukow: Termin: 15.11.2014, 9:00 Uhr.**

- Rund um das Ehrenmal alles winterfest machen
- Am Dorfteich die Weiden ausschneiden

- Die Hecken an der Anschlussstrecke einkürzen in Höhe und Breite und von Fremdbewuchs befreien
- Die Linde bei Frau Pydde fällen, evtl. neuen Baum pflanzen, die Bankette ebnen
- Die Gullys reinigen: aus einigen Gullys wachsen bereits „Bäume“, die Anlieger müssen dringend in die Pflicht genommen werden die Straße bzw. die Gullys öfters zu reinigen
- Die Antenne der Fa. MVox auf dem Dach des Gemeinschaftshauses abbauen
- Rattenbekämpfung

## **10. Winterdienst 2014/2015**

---

J. Baar wird den Streudienst nicht mehr übernehmen. Der Streuer ist sehr alt und nicht mehr richtig intakt. Die Hinweisschilder – eingeschränkter Winterdienst - werden wieder montiert.

Der Schulbusbetreiber verlangt eine geräumte Straße. Die Räumung der Kreisstraße wird neu ausgeschrieben. Bgm. Ohle wird sich erkundigen, welche Kosten auf Krukow zukämen, würde der Räumdienst auch die Hauptstraße bis zum Anschluss Grünhof (Hohe Kreuzweg) mit übernehmen.

## **11. Sachstandsbericht Windpark**

---

Es liegt ein Update der Firma WPD, H. Becker, vor. Die Nachkartierung der Ornithologen ist positiv erfolgt. Eine weitere Abstimmung mit dem LLUR und der UNB ist erforderlich. Nach Vorlage des Gutachtens soll ein weiteres Gespräch in kleiner Runde mit der Firma, der Gemeinde und den Nachbargemeinden sowie dem Amt erfolgen. Termin ca. Ende November. Abschließend muss über die Höhe der Windräder diskutiert werden. Danach richten sich die Kosten für den Einbau der Nachtbefeuerung. Da dieses System keiner Gesetzgebung unterliegt, ergeben sich daraus keine behördlichen Aufgaben, so dass der Einbau ausschl. auf freiwilliger Basis erfolgt. Kosten zwischen 600 bis 900 TSD €. Bei einer max. Höhe von 150 Metern ist der Einbau dieses Systems wirtschaftlich nicht darstellbar. Sollte sich ein Konsens über eine Gesamtbauhöhe wie in Wangelau erzielen lassen, wäre über den verpflichtenden Einbau eines solchen Systems im Rahmen eines städtebaulichen Vertrages zu diskutieren. Des Weiteren beabsichtigt die Firma WPD, eine Bürgerbeteiligung wie im Vorhaben Wangelau, d. h. Abspaltung einer Anlage in eine separate Bürgergesellschaft mit der Rechtsform GmbH & Co. KG zu vergleichbar attraktiven Konditionen.

## **12. Zuschüsse an soziale Vereine und Verbände**

---

Die Frauenberatung Hzgt. Lbg., das Diakonische Werk Lbg. und der Volksbund Dt. Kriegsgräberfürsorge bitten um Spenden (z. T. mit vorgegebenen Summen).  
Nach Beratung

**Abstimmungsergebnis:**  
einstimmig abgelehnt

## **13. Anfragen und Mitteilungen**

---

Keine.

Mathias Ohle  
Bürgermeister

Monika Weidner  
Protokollführerin